

Wir loben dich

Text: Johann Chr.v. Zabuesnig 1822

Verhalten

Weise: Franz Abt (1819–1885)

1. Wir lo-ben dich, wir dür-fen Gott dich nen-nen
2. Du Kö-nig, Chri-stus, dem sich al-les beu-get,
3. Als Rich-ter, sagt der Glaube, wirst du kommen.

und be-ten an, dich Va-ter ew'gen Lichts.
du nahmst auf dich die Menschheit zu be-frein.
Wir bitten dich: sei dei-nen Dienern gut.

Dich wol- len wir als un- sern Herrn be- ken- nen.
 Des Va - ters Sohn, vom Heil- gen Geist ge- zeu- get,
 Du hältst Ge- richt mit Sündern und mit Frommen.

Die gan- ze Welt vor dir ver - sinkt im Nichts.
 woll- test Ma - ri - ens Jungfrau- Leib nicht scheun.
 Denk dann, was du er - kauft mit dei- nem Blut.

4. Herr, lasse uns jetzt deine Huld erfahren
 und stifte Heil in deines Vaters Haus.
 Laß dich herab, vor Sünden zu bewahren,
 sprich auf dein Erbe deinen Segen aus.